Beschlussvorlage Vorlage-Nr: VO/GV09/2019-1195

Gemeinde Bobitz Status: öffentlich

Aktenzeichen:

Federführend: Datum: 03.07.2019
Bauamt Einreicher: Bürgermeisterin

Einvernehmen zur Änderung einer vorhandenen Funkstation -Austausch eines Antennenträgers auf einem Silo inkl. Austausch der drei Sektorantennen auf dem Flurstück 137/13, Flur 1, Gemarkung Groß Krankow, Wismarsche Straße 42

Beratungsfolge:

Beratung Ö / N Datum Gremium

Ö Gemeindevertretung Bobitz

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bobitz beschließt das Einvernehmen zur Änderung einer vorhandenen Funkstation – Austausch eines Antennenträgers auf einem Silo inkl. Austausch der drei Sektorantennen auf dem Flurstück 137/13, Flur 1, Gemarkung Groß Krankow zu erteilen.

Sachverhalt:

Laut Baubeschreibung erfolgt

- der Rückbau des vorh. Antennenträgers (Höhe 13,58m)
- Errichtung des neuen Antennenträgers (Höhe 13,58m)
- Errichtung der neuen Antennenanlage (Netz GSM900, LTE800) am Antennenträger
- und dem Austausch des Systemtechnik

Erläuterungen siehe Anlage

Anlage/n:

Flurkarte, Lageplan, Lageplan II, Ansicht Süd, Ansicht Ost, Draufsicht, Ansicht West, Schnitt, Draufsicht, Baubeschreibung

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	



Landkreis Nordwestmecklenburg - Die Landrätin Kataster- und Vermessungsamt

Rostocker Str. 76 23970 Wismar

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Liegenschaftskarte MV 1:2000

Erstellt am 16.04.2018

Gemarkung: Groß Krankow (13 0414)

Flur: 1

Gemeinde: Bobitz (13 0 74 008)

Flurstück: 137/13

Flurstück: 137/13 Lage: Am Kuhmoor Bahnstrecke Lübeck-Bad Kleinen Flurübersicht Groß Krankow Bobitz 1

Lageplan:



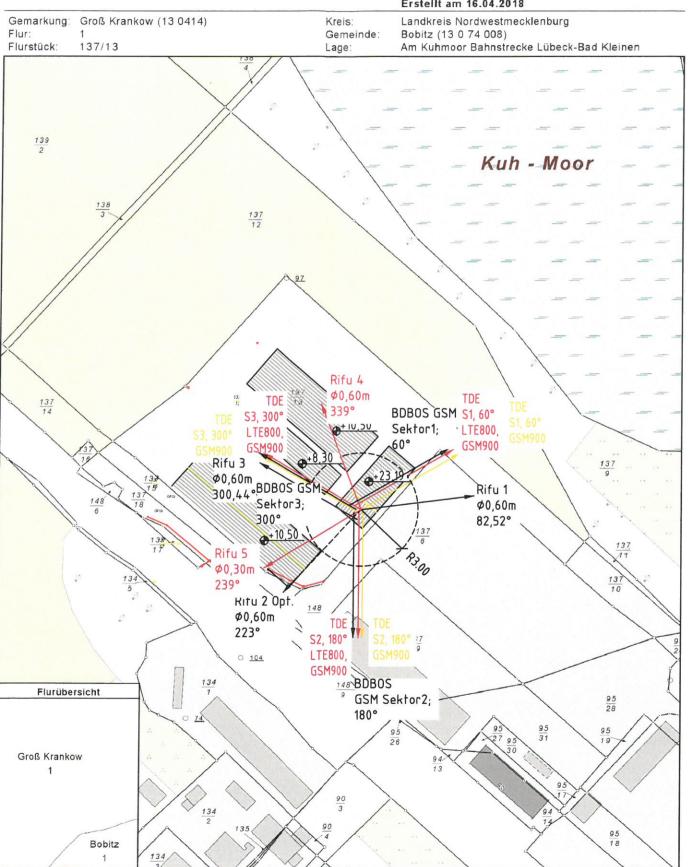
Landkreis Nordwestmecklenburg - Die Landrätin -Kataster- und Vermessungsamt

Rostocker Str. 76 23970 Wismar

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Liegenschaftskarte MV 1:2000

Erstellt am 16.04.2018



60 Meter 40

Maßstab 1:2000

© Vermessungs- und Geoinformationsbehörden Mecklenburg-Vorpommern Vervielfältigung, Weiterverarbeitung, Umwandlung, Weitergabe an Dritte oder Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der zuständigen Vermessungs- und Geoinformationsbehörde. Davon ausgenommen sind Verwendungen zu innerdienstlichen Zwecken oder zum eigenen, nicht gewerblichen Gebrauch (§ 34 Abs. 1 GeoVermG M-V).

☐ Kindergarten oder Kindertagesstätte angrenzend – siehe Zeichnung

☐ Schule angrenzend - siehe Zeichnung

Eine Prüfung der angrenzenden Grundstücke hat ergeben, dass dort keine Nutzung als Kindergarten, Kindertagesstätte oder Schule vorhanden ist. Die untere Grenze des dargestellten kontrollierbaren Bereiches gilt-bezogen auf die Horizontale – für ein Umkreis von 30 m um die Sendeantenne. Sie befindet sich außerhalb des Bereichs, in dem Telefonica aufgrund vertraglicher Vereinbarungen über den Zutritt und Aufenthalt bestimmen kann, immer oberhalb von mindestens 2,30 m über jeglichem Grund.

🗵 Im Umkreis von 30m sind keine Gebäude über Unterkante kontrollierbarer Bereich.





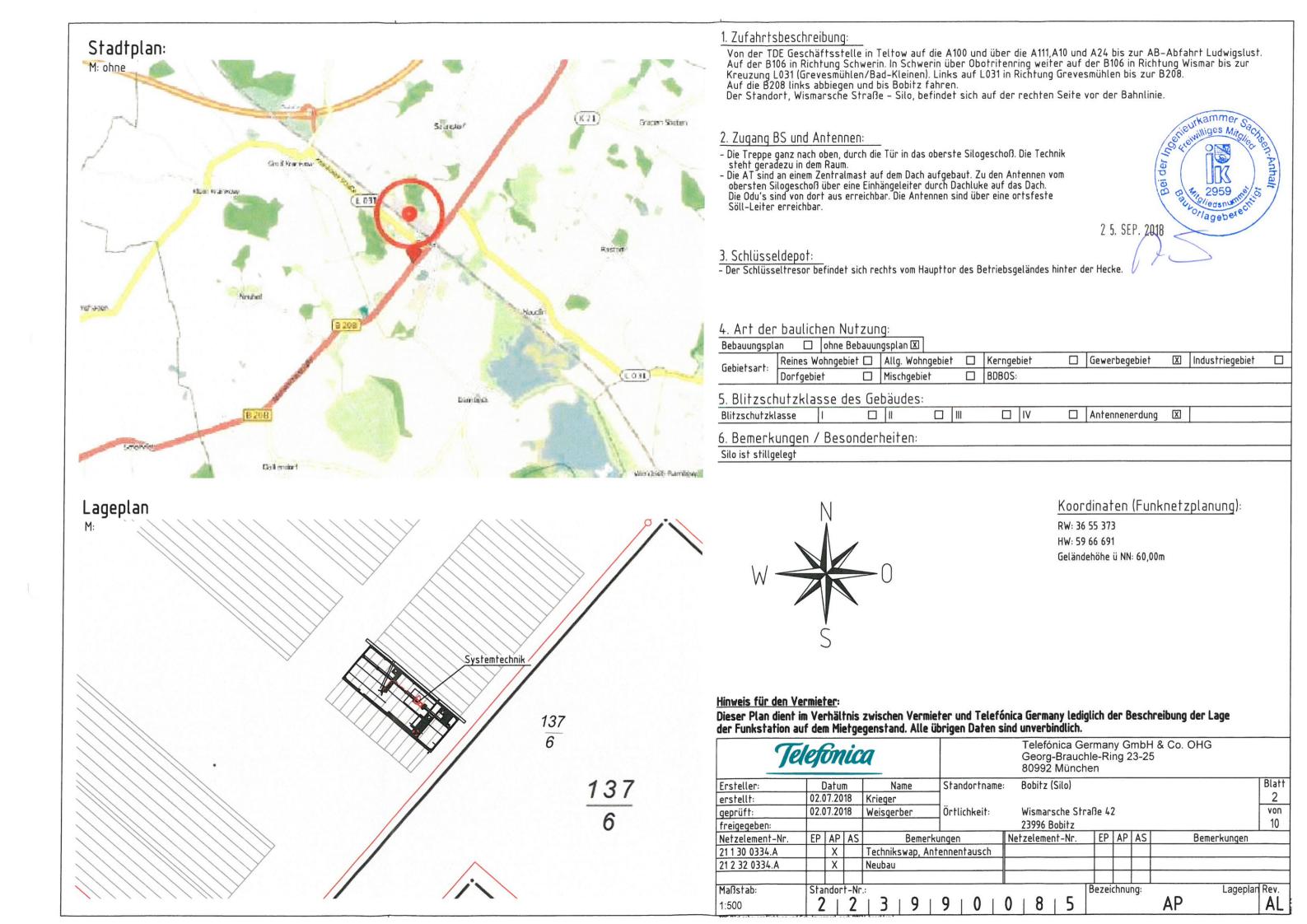
Die untere Grenze des dargestellten kontrollierbaren Bereichs gilt – bezogen auf die Horizontale – für einen Umkreis von 30m um die Sendeantenne.

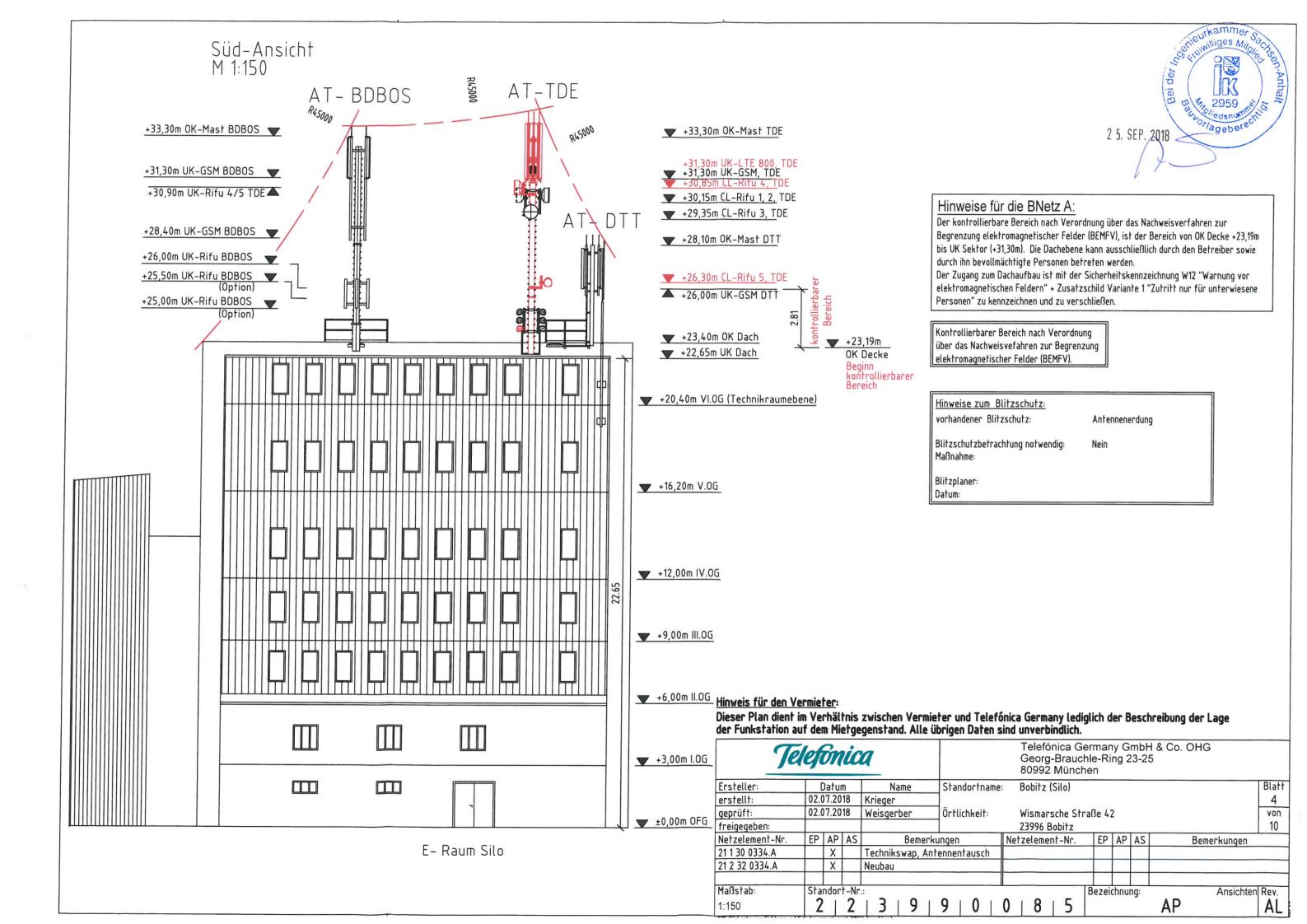
Sie befindet sich außerhalb des Bereichs, in dem Telefonica aufgrund vertraglicher Vereinbarungen über den Zutritt und Aufenthalt bestimmen kann, immer außerhalb von mindestens 2,30m über jeglichen Grund.

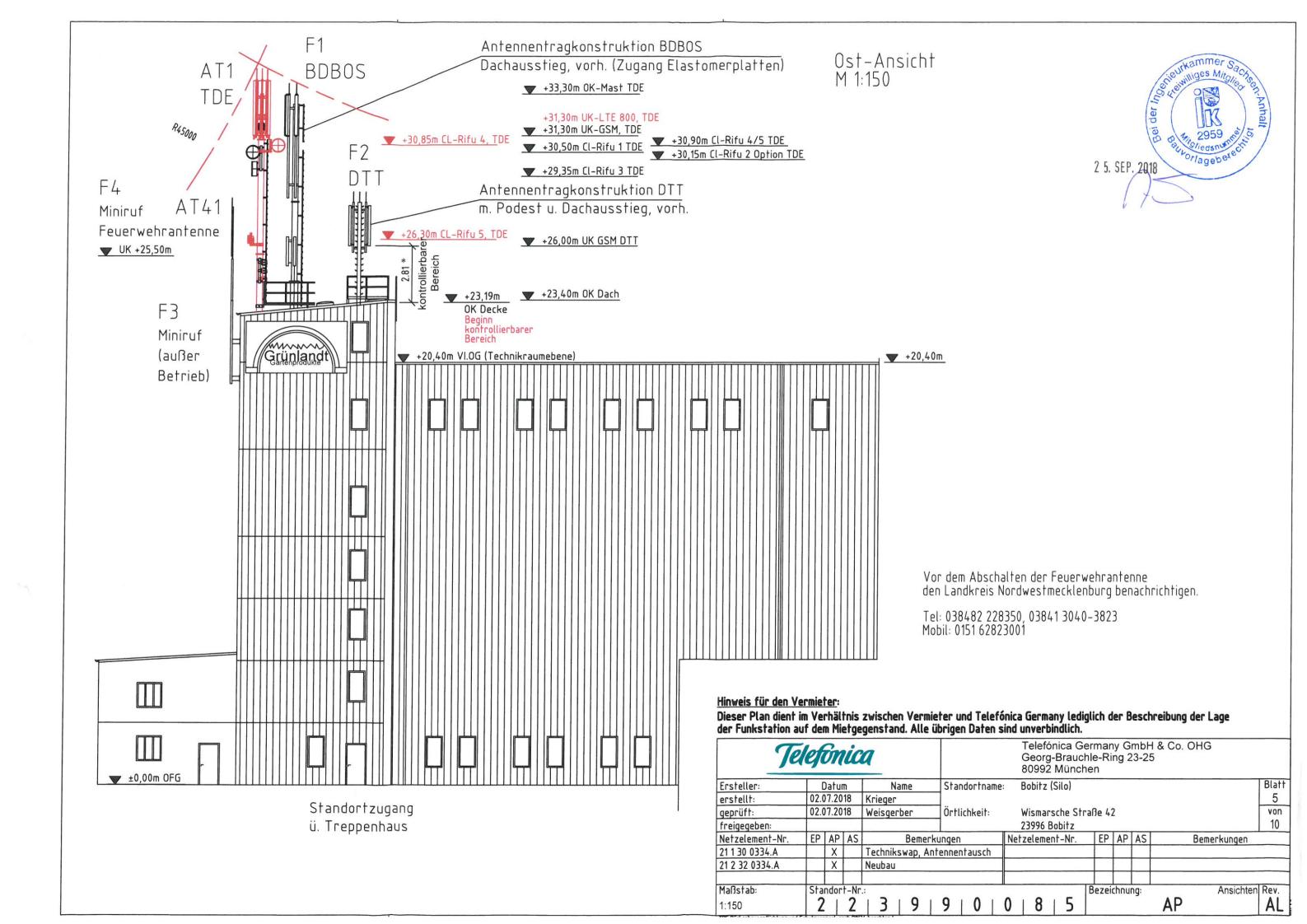
Hinweis für den Vermieter:

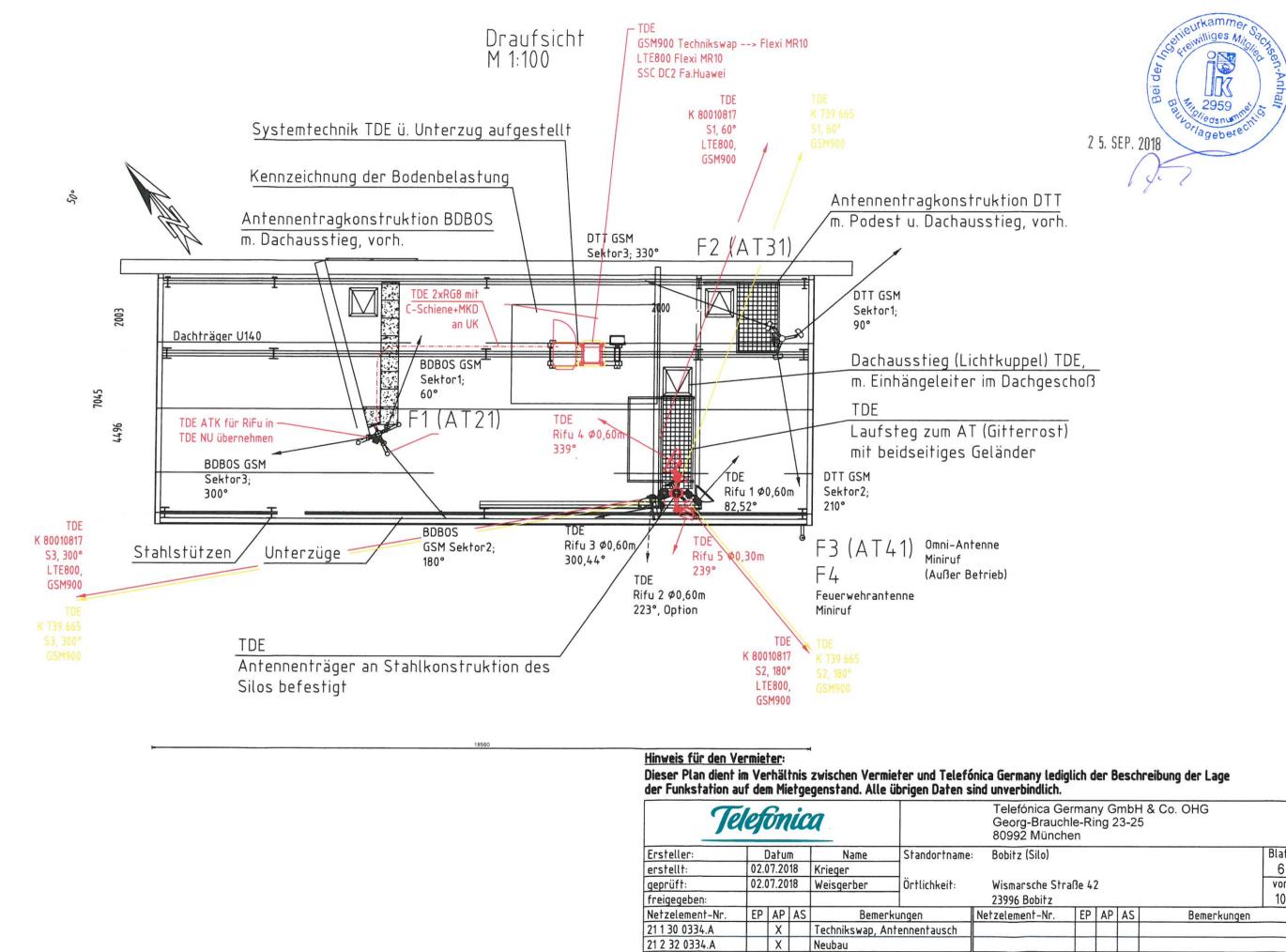
Dieser Plan dient im Verhältnis zwischen Vermieter und Telefónica Germany lediglich der Beschreibung der Lage der Funkstation auf dem Mietnegenstand. Alle ührigen Daten sind unverhi

Telefonica						Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Georg-Brauchle-Ring 23-25 80992 München									
Ersteller:	[Datum Name			Sta	ndortna	me:	: Bobitz (Silo)					Blatt		
erstellt:	02.0	7.20	18	Krieger											3
geprüft:	02.0	7.20	18	Weisgerber		Ört	Örtlichkeit:		Wismarsche Straße 42						von
freigegeben:									23996 B	obitz					10
Netzelement-Nr.	EP	AP	AS	Bemerkungen				Ne	Netzelement-Nr.			AP	AS	Bemerkungen	
21 1 30 0334.A		X		Technik	swap, A	ntenne	ntausch								
21 2 32 0334.A		Χ		Neubau											
Maßstab:	Sta	Standort-Nr.:									Bezei	chnu	ng: L	ageplan mit amtlicher Kar	te Rev.
1:2000	2		2	3	9	9	0	0	8	5				AP	AL

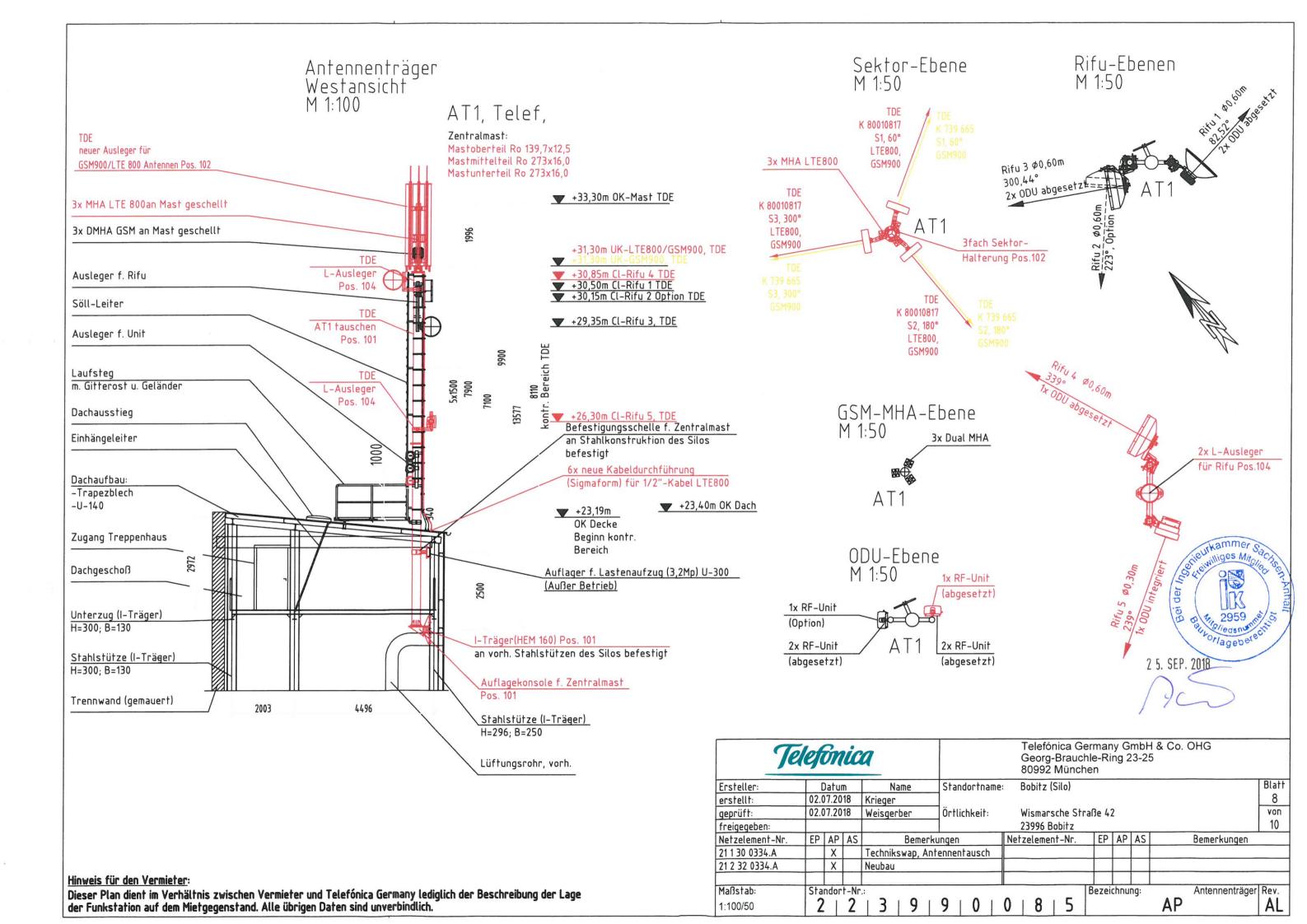


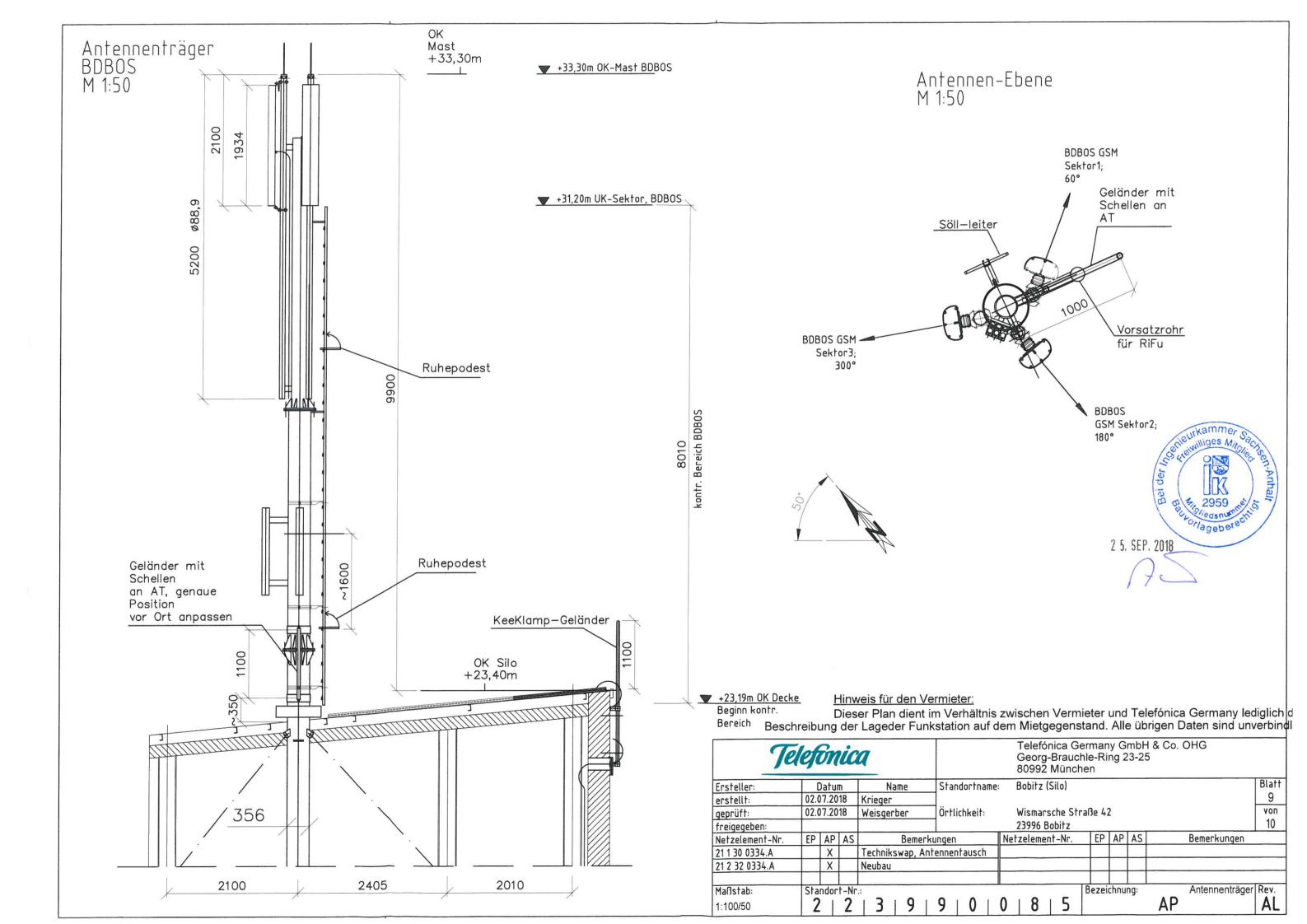


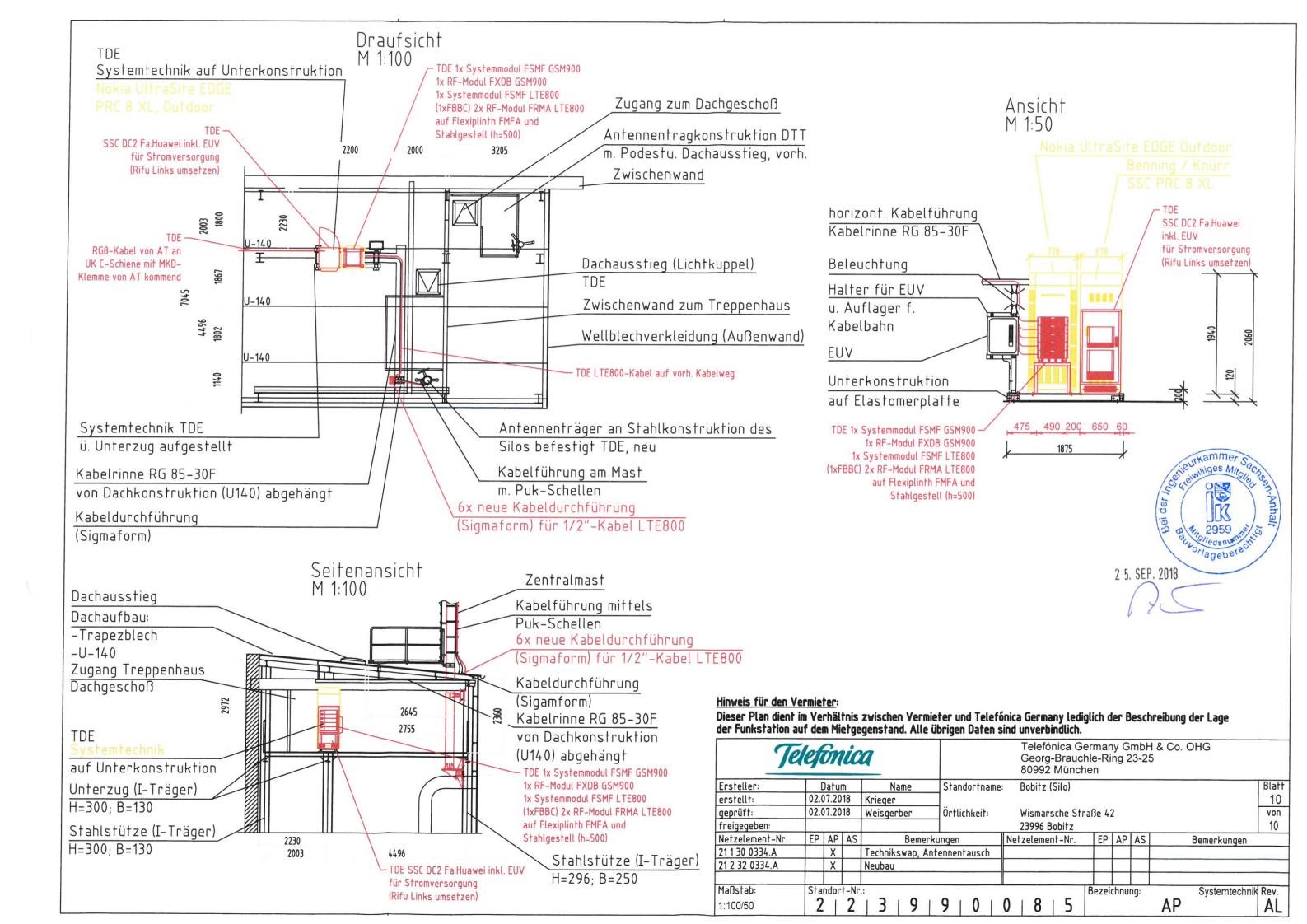




Je	left	m	nic		Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Georg-Brauchle-Ring 23-25 80992 München							
rsteller:] [Datu	m	Name	Standortname	: Bobitz (Silo)						
rstellt:	02.0	07.20)18	Krieger								
eprüft:	02.0	02.07.2018		Weisgerber	Örtlichkeit:	Wismarsche Straße 42					von	
eigegeben:						23996 Bobitz					10	
etzelement-Nr.	EP	AP	AS	Bemerk	ungen	Netzelement-Nr.	Bemerkungen					
1 1 30 0334.A		X		Technikswap, An	tennentausch							
1 2 32 0334.A		Χ		Neubau								
aßstab: 100	Sta 2	ndor	t-Nr 2	 - 3 9	9 0	0 8 5	Bezei	chnu	ng:	AP Draufsicht	Rev.	









TKS GmbH Bahnhofstraße 7 39307 Dretzel

Bauherr: Standort:

Standort-Nr:

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Bobitz (Silo)

2 23 99 0085

BAUBESCHREIBUNG

ALLGEMEINES

Im Zuge der Erweiterung der Antennenanlage an der vorh. Funkstation in 23996 Bobitz, Wismarsche Str. 42 plant die Telefónica Germany GmbH & Co. OHG den Austausch des Antennenträgers.

Die vorh. Antennenanlage besteht im Wesentlichen aus:

- dem vorh. Antennenträger an Außenwand des Silos befestigt (Höhe 13,58 m)
- der Antennenanlage (Netz: GSM900) am Antennenträger
- der Systemtechnik im Dachgeschoss des Gebäudes

Die geplante Antennenanlage besteht im Wesentlichen aus:

- Rückbau des vorh. Antennenträgers
- Errichtung des neuen Antennenträgers (Höhe 13,58 m)
- der neuen Antennenanlage (Netz: GSM900, LTE800) am Antennenträger
- und dem Austausch der Systemtechnik

ZUGANG ZUR MOBILFUNKANLAGE

Der Zugang erfolgt von der Wismarsche Straße. Die Antennenanlage ist über einen Dachzugang und die Steigleiter am Antennenträger zu erreichen. Die Systemtechnik befindet sich im Dachgeschoss, unmittelbar neben dem Dachzugang.

ANTENNENTRÄGER

Die vorh. Antennenanlage wird fachgereicht demontiert. An gleicher Stelle des Gebäudes wird ein neuer Antennenträger montiert und fachgerecht mit dem Gebäude verankert. Die Dachöffnung wird fachgerecht hergestellt und nach Bauende geschlossen.

Die neuen Antennen für die Netze GSM900 und LTE800 werden mittels Auslegern am Kopf des Antennenträgers befestigt.

Der Nachweis der Standsicherheit des Antennenträgers erfolgt durch eine statische Berechnung.



Ein Unternehmen der Wiegel-Gruppe

TKS GmbH Bahnhofstraße 7

39307 Dretzel

Bauherr: Standort:

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Bobitz (Silo)

Standort-Nr: 2 23 99 0085

Bei der Feuerverzinkung des Antennenträgers wird folgendermaßen verfahren:

Es werden inhibierte Beizen betrieben und darauf geachtet, dass bei Einsatz höherfester Stähle, die Bauteile gestrahlt angeliefert werden, um eine kurze Beizzeit zu ermöglichen.

Das Flussmittel hat eine Salzkonzentration von ca. 500 g/l zur Vermeidung hoher thermischer Spannungen.

Alle Bauteile werden vor dem Eintauchen in die Zinkschmelze in einem speziellen Trockenofen getrocknet.

Die Bauteile werden steil und schnell in die Zinkschmelze getaucht.

Die Zinkschmelze enthält maximal (in Masseprozent):

Sn (Zinn) = 0.3%Bi (Wismut) = 0,1% Pb (Blei) = 0,9 %

KABELFÜHRUNG

Die Antennenkabel werden von der Systemtechnik im vorh. Kabelkanal bis unter die Dachhaut geführt. Über die fachgerechte Dachdurchführung werden die Kabel zum Antennenträger und am Antennenträger auf C-Schienen zur Antennenebene geführt.

SYSTEMTECHNIK

Die vorh. Systemtechnik im Dachgeschoss des Gebäudes wird demontiert und fachgerecht entsorgt. Für die neue Antennenanlage werden neue Technikschränke im Dachgeschoss aufgestellt.

BLITZSCHUTZ

Die neue Antennenanlage wird in das vorh. Blitzschutzsystem eingebunden.

AUSFÜHRUNG

Alle Arbeiten sind entsprechend der einschlägigen Normen und Regeln durch erfahrene Fachfirmen durchzuführen. Alle Stahlbauteile erhalten einen Korrosionsschutz durch Feuerverzinkung. enieurkammer

Dretzel, den 25.09.2018

Entwurfsverfasser